

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt Herrn Koeppen das Wort. Herr Koeppen stellt zunächst Frau Chanko vor, die für Prüfungen von Baumaßnahmen und Vergaben zuständig ist.

Anschließend äußert sich Herr Koeppen zum positiven Abschluss aus dem Jahre 2014. Die Stadt Neumünster hat in diesem Jahr einen Überschuss in Höhe von 6,4 Millionen Euro erzielt. Die Fehlbetragszuweisungen und Konsolidierungshilfen belaufen sich auf 3,8 Millionen Euro, sodass von einem strukturellen Defizit in Höhe von 2,6 Millionen Euro ausgegangen wird.

Die Verbindlichkeiten sind gesunken, die Erträge liegen um 2,7 % über den fortgeschriebenen Ansätzen, die Aufwendungen hingegen 2,6 % unter den fortgeschriebenen Ansätzen.

Ferner führt Herr Koeppen aus, dass der Anteil des Bereichs Soziales und Jugend in den Gesamtaufwendungen auf 45 % gestiegen ist. Insbesondere die Aufwendungen im Bereich Jugend steigen.

Herr Kluckhuhn fragt nach dem auf der Seite B 16 genannten positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in der Finanzrechnung in Höhe von 20,3 Millionen Euro und bittet um Aufklärung wo diese Summe in der Finanzrechnung zu finden ist. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Information nachzuliefern. Die Antwort der Verwaltung ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Zudem hat Herr Kluckhuhn Fragen bezüglich der Anlagen 6 und 7 im Prüfbericht (Aufwendungen je Produkt für die Gemeindeorgane). Die Erträge und Aufwendungen sind in der Höhe identisch. Herr Kluckhuhn bittet um schriftliche Erklärung durch das RPA. Die Erklärung des RPAs ist als Anlage 4 beigefügt.

Abschließend äußert Herr Kluckhuhn den Wunsch, dass für die bessere Lesbarkeit des Anlagenspiegels auf Seite B 19 zukünftig quer gedruckt wird.